

GEMEINDEBRIEF

*der evangelischen
Kirchengemeinde
Heiligenrode*



*Der Herbst schert hurtig Berg und Tal
Mit kalter Schere ratzekahl.
Der Vogel reist nach warmer Ferne;
Wir alle folgtem ihm so gerne.*

*Das Laub ist gelb und welk geworden,
Grün blieb nur Fichte noch und Tann'.
Huhu! Schon meldet sich im Norden
Der Winter mit dem Weihnachtsmann.*

(Joachim Ringelnatz)

Oktober / November 2024

Nr. 390

Foto und Umschlag: Rudolf Plänke

Am Klosterbach

Geschenkte Farben



Das Geschenk des Lebens

**Liebe Mitglieder und Freunde
unserer Kirchengemeinde!**

„Lebe die Zeit

mit Perspektive Ewigkeit...“

Und plötzlich habe ich wieder diese Melodie im Ohr. Eine Zeile aus dem Lied des Songwriters Samuel Harfst, auch schon einige Jahre alt. In diesem Lied geht es um das Geschenk des Lebens, das „Privileg zu Sein“, um die Zeit und darum, dass Gott auch heute noch Wunder tut.



„Stunde um Stunde, Tag für Tag.“ Die Töne und Worte erklingen in meinen Ohren und fallen in mein Herz. Was für ein schöner Text! Was für ein schöner Gedanke! Gerade im kalt-nassen und grauen Herbst darf ich aufs Neue diesen Zuspruch hören: „Und der Herr tut heute noch Wunder. Stunde um Stunde, Tag für Tag.“

Und dann kommt die Zeile, die mich am meisten bewegt: **„Lebe die Zeit mit Perspektive Ewigkeit!“** Ja, das möchte ich gerne! Ich möchte, dass die Hoffnung, die der christliche Glaube mir schenkt, mein Leben prägt. Ich möchte meine Zeit so nutzen, gestalten und füllen, als würde sich schon heute Gottes Ewigkeit in ihr spiegeln.

Ich glaube, das macht etwas mit meinem Leben, wenn ich es bewusst ins Licht der Ewigkeit Gottes stelle. Ich kann dankbarer in die Vergangenheit zurückschauen, getroster die Gegenwart erleben und erwartungsvoller in die Zukunft blicken. Dankbarkeit durchzieht meinen Alltag, wenn ich ihn bewusst ins Licht der Ewigkeit Gottes stelle.

Der Herbst ist die Zeit der großen kirchlichen Jahresfeste am Ende dieses Kirchenjahrs: Erntedank, Reformationstag, Ewigkeitssonntag. Nutzen wir unsere Zeit, Gott und einander „Danke“ zu sagen. Öffnen wir unser Herz für die Wunder, die Gott auch heute noch tut. Leben wir unsere Zeit mit Perspektive Ewigkeit.

**Herzlich,
Ihre Pastorin Tabea Rösler**

Wir sind neu dabei!

<https://kirchengemeinde-heiligenrode.wir-e.de>

In einem bunten Gottesdienst mit viel Musik wurden die neuen Erstklässler begrüßt.



Foto: Oliver Berkhausen

Lust auf mehr Farbe?

Auf der Homepage der Kirchengemeinde (s.o.) erscheint unser Gemeindebrief komplett in Farbe (!!)

Auf Wunsch senden wir Ihnen unseren Brief auch als PDF per E-Mail zu (Anfragen bitte an Rosenklee@t-online.de).

Wir suchen Verstärkung

Für unser Gemeindebrief-Team wünschen wir uns zwei bis drei Personen als Verstärkung. Schreiben Sie gerne Artikel? Machen Sie Fotos? Oder kennen Sie sich mit Werbeanzeigen aus? Dann seien Sie gern dabei!



Circa die Hälfte unserer Gemeindebriefe werden direkt an die Haushalte verteilt. Eine fleißige Austrägerin, die derzeit das Gebiet Eschenweg und Birkenweg betreut, muss zum Jahresende leider aufhören. Hier suchen wir gerne Ersatz.

Wird in Ihrem Wohngebiet noch gar nicht verteilt? Vielleicht können Sie aushelfen. Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichen Glückwunsch!

Mit einem blühenden Rosenstock überraschte der Förderverein Siglinde Adams zum 80. Geburtstag. Seit nunmehr 30 Jahren verteilt sie den Gemeindebrief in Fahrenhorst.

Vielen Dank!

Lebensfreundlich und motivierend

Monatsspruch Oktober (Klagelieder 3,22)

**Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu.“**

Liebe Leserinnen und Leser,

ich wundere mich bisweilen über die Musik, die über die digitalen Kanäle vieler Kinder und Jugendlicher läuft. Die Texte wirken melancholisch und depressiv. Die Melodien sollen mich beruhigen und ruhigstellen. Hier eine populäre Liedzeile von „Bibi und Tina“: „Da ist ein Riss in meiner Laufbahn, in meinem Kopf! Immerzu dieselben Fragen, ich kenn die Antwort doch. Meine heile Welt in Flammen, das Feuer hält mich warm, ich will, dass der Moment perfekt ist...“ Wie beseelt sind Kinder von diesen Liedern, deren Stimmung so negativ ist.

Ich erfahre mit Erschrecken, wie viele Jugendliche an unseren Schulen psychisch instabil und krank sind. Was passiert da in unserer Gesellschaft, dass so viele junge Menschen nicht mehr das Rüstzeug auf den Weg bekommen, ihr Leben mutig und selbsttätig zu meistern?

Vielleicht fragen Sie sich, was all dies mit dem Monatsspruch Oktober zu tun hat: **„Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu.“** (Klagelieder 3,22).

Die Botschaft der Bibel ist lebensfreundlich und motivierend: „Jeder Morgen bringt seine neue Chance! Es geht immer wieder weiter, weil Gott es gut mit mir meint.“ Die Aufgabe von uns Christen ist es, Vorbild zu sein in eben diesem Sinne. Mit Vertrauen vorauszugehen, junge Menschen anzuspornen, zu begeistern und mitzureißen.

Das Lieblingslied, das in diesem Gemeindebrief vorgestellt wird, ist:

„Wer nur den lieben Gott lässt walten“.

Das Lied ist alt, doch seine Botschaft aktueller denn je. „Sing, bet und geh auf Gottes Wegen, verricht das Deine nur getreu. Und trau des Himmels reichem Segen, so wird es bei dir werden neu.“ (EG 369, Str. 7). Mehr Optimismus geht nicht! Nutzen wir ihn, mit Gottes Hilfe.

(TR)

Wer nur den lieben Gott lässt walten

500 Jahre Gesangbuch

Das Top-5-Lied im EG dichtete und komponierte Georg Neumark

(EG 369,1)

**Wer nur den lieben Gott lässt walten
und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.**

Das Lied tröstet und macht Mut. Es lädt uns dazu ein, dass wir unsere Sorgen und Nöte nicht zu ernst nehmen, sondern vielmehr auf Gott und seine wunderbaren Möglichkeiten schauen. Dabei steckt das Lied voll biblischer Weisheit und der Theologie von Martin Luther (1483 – 1546). „*Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. ... Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.*“ Mit Luthers Morgengebet wird Georg Neumark auch an jenem Herbsttag 1640 in den Tag gestartet sein, als er nach Königsberg reisen wollte, um dort Jura zu studieren. Doch seine Reisegruppe wird überfallen und ausgeraubt. Einige werden ermordet. Nur mit knapper Not kann der 19-jährige sein Leben retten und sich schließlich bis Kiel durchschlagen. Als er dort Anfang 1641 ankommt, ist er mit seiner Kraft und den Nerven völlig am Ende. Warum ist von Gottes gütigem Walten gar nichts zu sehen und zu spüren?

Da trifft er auf hilfsbereite Menschen, die ihm eine Stelle als Hauslehrer vermitteln. Glücklicherweise dichtet er noch an diesem Tag das Lied: „*Wer nur den lieben Gott lässt walten*“. Es hat die Überschrift: „*Trostlied. Dass Gott einen Jeglichen zu seiner Zeit versorgen und erhalten will. Nach dem Spruch: Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich wohl versorgen.*“ Ich finde es erstaunlich, wie viel Lebenserfahrung in diesem Lied zu finden ist. Neumark ist gerade erst 20 Jahre alt, als er zum Beispiel den Tipp gibt: „*Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt, wie unsers Gottes Gnadenwille, wie sein Allwissenheit es fügt.*“

Auch mit seiner Komposition wendet der Dichter den Blick nach oben. Die Melodie steigt in ihrem höchsten Ton auf zu „*Gott, dem Allerhöchsten*“, um dann absteigend wieder festen Grund zu gewinnen. Von diesem Grund aus lässt sich mit neuem Mut singen: „*Denn welcher seine -Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.*“

Reinhard Ellsel

Nicht auf Sand gebaut



Blick vom Gemeindehaus auf die Klosterkirche



Die Eiche muss weichen

Leider ist eine der schönen Eichen vor unserer Kirche erkrankt und muss gefällt werden. Selbst ohne Sturm oder Starkregen hat der Baum dieses Jahr schon zweimal große Äste verloren. Der Kirchenvorstand hat ein Gutachten erstellen lassen, wie es um die Eiche steht – und bekam die ernüchternde Aussage, dass der Baum selbst bei maximaler Sicherung nur noch höchstens fünf Jahre Lebensdauer hat. Daher mussten wir

entscheiden, die Eiche fällen zu lassen. Wir hoffen sehr, dass die anderen Bäume auf dem Kirchengelände uns noch lange erhalten bleiben.

Neues vom Spielplatz

Aus Spendenmitteln und mit großer finanzieller Unterstützung des Fördervereins konnte eine Spielplatzsanierung des kirchen-eigenen Spielplatzes neben der Klosterkirche vorgenommen werden. Ein neues Wackelgerät wurde aufgebaut und die Sandflächen erweitert und aufgefüllt.

Wir freuen uns sehr, dass der Spielplatz sich großer Beliebtheit erfreut – freuen würde uns auch Unterstützung durch die Nutzer – so z.B. durch eine Mitgliedschaft im Förderverein.



Was viele vielleicht nicht wissen: Der Spielplatz wird nur aus eigenen Mitteln finanziert und gepflegt – Rasen mäht unsere Küsterin und Ehrenamtliche kümmern sich mit um die Pflege der Geräte.

Wenn ein Kindergeburtstag auf dem Spielplatz gefeiert wird, bitten wir um Anmeldung im Kirchenbüro oder bei einem der Kirchenvorsteher – ggf. können dann auch die Toiletten in der Pfarscheune geöffnet werden. Dass wir bei einer Nutzung für ein privates Fest um eine Spende bitten, findet sicherlich Verständnis.

Viele Grüße vom Kirchenvorstand und Förderverein

Was macht der Förderverein?

Auf seiner letzten Sitzung beschloss der Vorstand des Fördervereins der Kirchengemeinde Heiligenrode gleich mehrere größere Projekte, die unterstützt werden sollen:

Seit einigen Jahren hat der Förderverein den **Spielplatz** besonders im Blick: So wurden kaputte Geräte ausgetauscht, ein neues Wackeltier aufgebaut und Sand wieder aufgefüllt.

Der **Gemeindesaal** wurde in diesem Jahr durch die Klosterstiftung neu gestrichen, jetzt fehlen noch **Gardinen** und ein **White Board**. Beides möchte der Verein bezuschussen.



WELTMUSIK zur Völkerverständigung

Am 9. November findet ein **Konzert mit Sibylle Kynast** statt – organisiert durch den Förderverein, der in der Pause wieder den Getränkeausschank übernimmt. Auf jeden Fall wird die Künstlerin gut zu hören sein, und zwar aus gleich Gründen: Die Akustik der Klosterkirche ist hervorragend, die Künstlerin hat eine faszinierende Stimme, und die gute Akustikanlage der Kirche wird noch einmal um einen Handsender und ein **Headset** ergänzt.



Und nicht zuletzt freut sich der Förderverein, dass die **Türen zur Klosterkirche und zum Gemeindesaal** einen neuen Anstrich erhalten haben. Auch hierzu gibt der Verein einen Zuschuss.

Im letzten Monat war Frau Gugu Shabalala aus Swasiland zu Besuch in Heiligenrode. Auch ihr fielen die schönen Türen der alten Klosterkirche sofort ins Auge!

Auf Sie kommt es an!

Übrigens: Bereits ab zwölf Euro im Jahr können Sie als Mitglied im Förderverein viele Projekte unterstützen.

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Alte Schule von 1848 und Gemeindehaus für unsere Ortschaft!



Wir sind eine offene, lebendige Kirchengemeinde. Im Herzen der historischen Ortschaft Heiligenrode mit unserer St. Marien Klosterkirche. Mit einem bunten Strauß an attraktiven Angeboten für Jung und Alt sind wir für Sie da. In unserer Kirchengemeinde ist Leben!

**Für die Instandhaltung unseres Gemeindehauses
und unsere lebendige Gemeindearbeit brauchen wir Ihre Hilfe.**

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende!

Herzlich grüßen Sie mit guten Wünschen
Ihre

Angela Wilken,
1.Vorsitzende im Kirchenvorstand

Dr. Tabea Rösler,
Pastorin

Spendenkonto Ev.-luth. Kirchengemeinde Heiligenrode: Kreissparkasse Syke
IBAN DE 96 291 517 00 111 0049 606
(Kz 2824 für Heiligenrode)

**Hoffentlich standen Sie nicht
vor erschlossenen Türen:**

Im letzten Gemeindebrief
hat sich bei der Ankündigung
ein Tippfehler eingeschlichen,
und zwar ausgerechnet
bei den Rentnern,
die sich seit nunmehr
30 Jahren (!)
immer am dritten Freitag
im Monat treffen

Zu Tisch im Gemeindesaal



30 Jahre Rentnertreff und wie er entstand

Ein Bericht von Cord Castens

Am 28. August 1993 hatten meine Eltern Erna und Fidi Castens ihre Goldene Hochzeit. Zum Gratulieren kam auch Pastor Roland Kennerknecht, der gerade neu in unserer Kirchengemeinde war. Angeregt wurde sich an diesem Jubiläumsmorgen über dies und das unterhalten. Unter anderem auch über den Frauenkreis, der von Frau Kalweit geleitet wurde. Das fand mein Vater nicht in Ordnung.

„Foor de Froonslüüd givt dat wat und foor us Keerls nich“,
sagte er zum Pastor und er würde als Erster dabei sein, wenn es einen Rentnertreff für Männer gäbe. Der Vorschlag gefiel Pastor Kennerknecht, und er nahm meinen Vater beim Wort. Es brauchte noch eine Zeit bis es zu dem ersten Treffen kam. **Das war im Oktober 1994.**

Zum 20. Jubiläum wurde ich von Pastor Kennerknecht eingeladen, mein Vater hat es leider nicht mehr erlebt. Seitdem bin ich dabei und leite den Rentnertreff zusammen mit Heinz Hermann Speckmann.

**Herzlich
willkommen!**

Rentnertreff

am 3. Freitag, 14.30 Uhr

Frauenkreis

am 2. Donnerstag, 15 Uhr

Gemeindefrühstück

am 4. Mittwoch, um 9.30 Uhr

Geburtstagskaffee

Zu Kaffee und Kuchen laden wir alle
Geburtstagsjubilare aus den Monaten

Juli, August und September

ab dem 70. Geburtstag zu

Donnerstag, 24. Oktober

um 15 Uhr in den Gemeindesaal ein.

Anmeldung per E-Mail an

KG.Heiligenrode@evlka.de

oder telefonisch 04206/1083

Wir freuen uns auf Sie.

Brauchen wir noch Religion?

Im Gemeindebrief Juni/Juli 2024 fand ich auf der Seite 14 die Überschrift „Ist Religion zu politisch?“ Das führte mich zu der Frage: „Brauchen wir noch Religion?“

In unserer Demokratie haben wir eine Verfassung und viele Gesetze. Damit gibt uns der Gesetzgeber Regeln vor, was wir dürfen und was nicht. Damit ist aber nicht gesagt, dass wir mit anderen Menschen kommunizieren und wie wir miteinander umgehen sollen. Viele Menschen werden es schon erlebt haben, was es heißen kann, wenn man mit anderen harmonisch umgeht und damit tiefe Befriedigung erfährt. Leider ist es das Problem, dass wir viel öfter das Gegenteil erfahren: die Entfremdung.

Warum nun Religion?

Mir ist wichtig, dass der Sinn religiöser Ideen nicht verloren geht. Letztlich geht es immer um die Frage, in welcher Gesellschaft wir leben wollen. Menschen suchen in Steinen, Horoskop, der Esoterik und in den Sternen nach Antworten; „Ja, zwischen mir und dem Edelstein herrscht irgendwie eine Beziehung“ oder „zwischen Bachblüten und mir“. Vor dem bösen Blick und den geheimnisvollen Erdstrahlen muss ich mich schützen. Das sind lauter Resonanzvorstellungen. Der Grund dafür, warum Astrologie und Horoskope nach wie vor so verbreitet und beliebt sind, ist nicht der, dass sie aus astronomischer Sicht plausibel wären oder gute Erklärungsmodelle bieten. Die meisten Menschen rechtfertigen sich mit den Sätzen: „Ich glaube ja nicht wirklich daran, aber... Ich glaube, sie sind selbst für viele spätmoderne Menschen so attraktiv, weil sie einen Sinn dafür geben, dass zwischen dem die Welt umspannenden Äußeren, dem Kosmos, und unserem Innersten, unserem Schicksal, eine Beziehung besteht.“

Ich glaube, dass Religion ein Versprechen gibt:

Am Grund meiner Existenz liegt nicht das schweigende, kalte, feindliche oder gleichgültige Universum, sondern eine Antwortbeziehung. Und das ist für mich die christliche Grundidee:

„Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein“ oder „ich habe dir den Atem des Lebens eingehaucht“, „Etwas hat mich gerufen, ich bin gemeint“.

Religion hat die Kraft, sie hat ein Ideenreservoir und ein rituelles Arsenal voller entsprechender Gesten, entsprechende Räume, entsprechende Traditionen und Praktiken, die einen Sinn dafür öffnen, was es heißt, sich anrufen zu lassen.

Wenn die Gesellschaft das verliert, wenn sie diese Form der Beziehungsmöglichkeit vergisst, dann ist sie endgültig erledigt. Und deshalb kann die Antwort auf die Frage, ob die Demokratie, unsere heutige Gesellschaft, noch der Kirche oder der Religion bedarf, nur **JA** lauten.

Offenbarung

Es war einmal ein Suchender. Er suchte nach einer Lösung für sein Problem, konnte sie aber nicht finden. Er suchte immer heftiger, immer verbissener, immer schneller und fand sie doch nirgends. Die Lösung ihrerseits war inzwischen schon ganz außer Atem. Es gelang ihr



einfach nicht, den Suchenden einzuholen, bei dem Tempo, mit dem er hin und her raste, ohne auch nur einmal zu verschlafen oder sich umzusehen. Eines Tages brach der Suchende mutlos zusammen, setzte sich auf einen Stein, legte den Kopf in die Hände und wollte sich eine Weile ausruhen. Die Lösung, die schon gar nicht mehr daran geglaubt hatte, dass der Suchende einmal anhalte würde, stolperte mit voller Wucht über ihn! Und er fing auf, was da so plötzlich über ihn hereinbrach, und entdeckte erstaunt, dass er seine Lösung in den Händen hielt.

Legende

(Aus: Andere Zeiten, Magazin zum Kirchenjahr)

Gott meiner Kindheit,

der du die Decke über mich gebreitet,

weit wie der Himmel

über meinen Kindertagen.

Der du die Angst

in Schlaf verwandelt hast,

Alpträume wegtrugst.

Dem Gewissen Ruhe gabst

durch sanften Zuspruch.

In dunklen Nächsten

mich nach Hause brachtest.

Wie selbstverständlich

wohntest du in mir.

Heut bist du weit abgerückt,

deine Stimme ist leise geworden.

Friedgund Lapp

**Die Erde ist mit Himmel
vollgepackt,**

und jeder gewöhnliche Busch
brennt mit Gott.

Aber nur, der es sieht,

zieht seine Schuhe aus.

Die anderen sitzen herum
und pflücken Brombeeren.“

Elizabeth Barrett Browning

Worauf warten wir noch?

Wir warten aber auf einen neuen
Himmel und eine **neue Erde** nach seiner
Verheißung, in denen **Gerechtigkeit**
wohnt. «

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024

Für mich immer noch ein schöner Fundus: Das Liederheft *Lebensweisen*. Dort ist ein unter der Nummer 97 ein Lied abgedruckt, das einen neuen Himmel und eine neue Erde beschreibt und damit wunderschön zum Monatsspruch November zu passen scheint. Vielleicht kennen Sie es oder hören es sich einmal an. I.R.

Vorbei sind die Tränen, das Weinen, der Schmerz,
vorbei sind das Elend, der Hass und der Streit,
das Neue wird sein, gibt uns neue Kraft,
es ist da im Hier und im Jetzt.

Refrain: **Himmel und Erde werden neu,
nichts – bleibt wie es ist.
Himmel und Erde, Himmel und Erde
bekommen ein neues Gesicht**

2. Vorbei ist die Herrschsucht,
die fressende Macht,
die drohenden Fäuste
sind nicht mehr geballt,
das Neue ist da,
gibt uns neue Kraft,
es ist da im Hier und im Jetzt.
Himmel und Erde...

Zum Buß- und Bettag

Da ist manches,
das dein Herz verhärtet,
deine Seele ummauert
oder dein Gesicht verhämt.

3. Gott wohnt bei den Menschen,
die Zeit ist erfüllt,
Gott wischt ab die Tränen,
er tröstet, er lacht,
Gott macht alles neu,
gibt uns neue Kraft,
ist bei uns im Hier und im Jetzt.
Himmel und Erde...

Abtragen dürfen,
was nicht (mehr) taugt.
Dich neu umhüllen lassen
von Gottes Liebe.

Tina Willms

Gedenken, Konzerte und Gottesdienste

Ev. Kirche Brinkum

Donnerstag, 31. Oktober, 11 Uhr:

Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag,

Pastorin Lenski

Donnerstag, 31. Oktober, 16 Uhr:

Stiftungskonzert (dazu: Stiftungswein) **des Kirchenkreises Syke-Hoya**

Leitung Ralf Wosch

Sonntag, 3. November, 17 Uhr:

Konzert mit BriSe Blech,

Leitung Michael Schmidt

Friedhofskapelle Fahrenhorst

Freitag, 25. Oktober, 18 Uhr:

Gitarrengruppe Saitensprung: Nun ruhen alle Wälder



Gedenkandacht am Mahnmahl Obernheide am Buß- und Betttag

Auch in diesem Jahr werden wir wieder der Menschen gedenken, die ihrer Freiheit, ihres Lebens und ihrer Würde beraubt wurden, für die Deutschen arbeiten mussten und in Obernheide interniert waren. Gedenken und erinnern auch Sie sich mit den Schülerinnen und Schülern, die bei dieser Veranstaltung mitwirken. Nach dem Auftakt am Bahnhof in Alt-Stuhr um 11 Uhr gehen wir gemeinsam zum Mahnmahl, wo gegen 11 Uhr die Andacht stattfindet.

Samstag, 9. November, 18 Uhr

WELTMUSIK

Konzert zur Völkerverständigung

Sibylle Kynast

Sonntag, 24. November, 18 Uhr

Wie Wind und Weite

Konzert mit dem Posaunenchor zum Ewigkeitssonntag

Klosterkirche Heiligenrode

Mittwoch, 20. November, 19 Uhr

Abendgottesdienst am Buß- und Betttag,

mit Pastor i.R. Korsen

Jubiläumskonfirmationen

Am 18. August feierten wir in Heiligenrode die Jubiläumskonfirmationen. Der Förderverein hatte sich wieder um den Ausschank von Kaffee und Tee gekümmert und Jubilare mit einem kleinen Anstecker beschenkt. Der Posaunenchor – ebenfalls Jubilar – spielte unter der Leitung von Landesposaunenwart Reinhard Gramm.



Konfirmiert im Gründungsjahr
des Posaenchores:
1974



Fotos:
Oliver Berkhausen

Konfirmationsjahrgang 1964

Neuer Konfirmandenjahrgang

Liebe zukünftige Heiligenroder Konfirmanden des Jahrgangs 2024-26,

wir laden Euch herzlich ein zum

**Infoabend in die Klosterkirche:
Donnerstag 14. November um 19.30 Uhr.**

Mitglieder der Kirchengemeinde erhalten zeitnah Post mit den Anmeldeunterlagen für die Konfirmandenzeit. Wer kein Mitglied unserer Kirchengemeinde ist, trotzdem aber konfirmiert werden möchte, möge direkt mit dem Kirchenbüro (Frau Katrin Köhler) oder Pfarramt (Pastorin Tabea Rösler) Kontakt aufnehmen.

Die Begrüßung unserer neuen Konfirmanden feiern wir am zweiten Advent (Sonntag 8. Dezember, 11 Uhr) in einem festlichen Gottesdienst. Hier singen unsere Jugendchöre unter der Leitung von Alexander Schuhmann. Im Anschluss laden wir zu einem Konfirmanden-Café ins Gemeindehaus ein.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Euch!

Eure Pastorin Tabea Rösler
mit dem Kirchenvorstand
und allen Heiligenroder Teamern



Konfirmiert im Jahr 1959



und im Jahr 1954

Neuer Konfirmandenjahrgang

Liebe zukünftige Heiligenroder Konfirmanden des Jahrgangs 2024-26,

wir laden Euch herzlich ein zum

**Infoabend in die Klosterkirche:
Donnerstag 14. November um 19.30 Uhr.**

Mitglieder der Kirchengemeinde erhalten zeitnah Post mit den Anmeldeunterlagen für die Konfirmandenzeit. Wer kein Mitglied unserer Kirchengemeinde ist, trotzdem aber konfirmiert werden möchte, möge direkt mit dem Kirchenbüro (Frau Katrin Köhler) oder Pfarramt (Pastorin Tabea Rösler) Kontakt aufnehmen.

Die Begrüßung unserer neuen Konfirmanden feiern wir am zweiten Advent (Sonntag 8. Dezember, 11 Uhr) in einem festlichen Gottesdienst. Hier singen unsere Jugendchöre unter der Leitung von Alexander Schuhmann. Im Anschluss laden wir zu einem Konfirmanden-Café ins Gemeindehaus ein.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Euch!

Eure Pastorin Tabea Rösler
mit dem Kirchenvorstand
und allen Heiligenroder Teamern



Konfirmiert im Jahr 1959



und im Jahr 1954

Gute Geister

Viele Konzerte und Feste wären nicht möglich ohne die vielen „guten Geister“, die im richtigen Moment am richtigen Platz sind. Ein paar davon wollen wir heute vorstellen.



Da ist zunächst einmal **Jörn Meyer**.

Zusammen mit Pastorin Rösler leitet er den Kinderchor Kids mit Pfiff. In vielen Gottesdiensten, bei Konzerten oder auch beim Laternelaufen ist er mit seiner Gitarre dabei und verbreitet gute Stimmung! Oben sehen wir ihn als Ray Charles.

Foto: Rainer Jysch

Ob beim Bikergottesdienst, im Kindergarten oder beim Posaunenchor-Jubiläum: Wir wären hungrig geblieben ohne Grillmeister **Jens Diessel**. Toll ist auch, dass er den ganzen Sommer über den Spielplatzrasen gemäht hat. Ohne viel Aufsehen hilft er gerne mit, ist dabei immer freundlich und gut gelaunt.



Foto: MCK

Und da ist der neue Mitarbeiter: **Max Kaminski**. Ob am Tag des offenen Friedhofes, beim Tauffest und beim Jubiläum: Max ist mit Herz und Hand und mit seiner Kamera dabei!



Foto: Elke Parusel

Vielen Dank,
wie schön, dass
es euch gibt!

Das Foto vom Auswahlchor der Kids mit Pfiff bei ihrem Auftritt im Kindergarten wurde von Jens Diessel aufgenommen.

Alle anderen Musikbilder stammen von Max. Unter seinem Kürzel MCK werden wir sicher auch in Zukunft noch viele Bilder in unserem Gemeindebrief finden.

Wir freuen uns!

Festmusik zum Jubiläum



Heiligenrode,
17. August 2024





Herbstmusik

Gitarrengruppe „Saitensprung“
Konzertandacht: Nun ruhen alle Wälder
Friedhofskapelle Fahrenhorst (!)

Freitag, 25. Oktober, 18 Uhr

Andacht zu St. Martin,
anschließend Laternenlauf,
begleitet durch die Feuerwehr

Freitag,
8. November,
17 Uhr



Sibylle Kynast WELTMUSIK
Lieder zur Völkerverständigung



Sibylle Kynast möchte mit ihren Liedern auf jiddisch, ladino, deutsch, spanisch, russisch und Liedern aus Israel einen Beitrag leisten zur Völkerverständigung. Dies ist in unseren unruhigen und kriegerischen Zeiten für sie ein ganz besonderes Anliegen: Sie ist davon überzeugt, dass man mit Musik Menschen positiv beeinflussen kann.

Sibylle Kynast begann ihre Karriere als Sängerin in der ersten Folkloregruppe Deutschlands, den "City Preachers", neben Alexandra, Inga Rumpf und Udo Lindenberg. Seit 2009 tritt sie als Solistin und mit eigenem Ensemble auf und hat bis jetzt sechs Alben veröffentlicht.

Samstag, 9. November, 17 Uhr

www.sibyllekynast.de



Wind und Weite

Hubertusmesse
mit dem Jagdhornbläsercorps
vom Hegering Stuhr – Weyhe

Sonntag, 17. November, 18 Uhr



Gottesdienst
am Ewigkeitssonntag
mit Liedern von
Chorisma

Sonntag,
24. November, 11 Uhr

Wind und Weite

Der Posaunenchor lädt am Ewigkeitssonntag ein
zu Musik von Sehnsucht und Aufbruch, von Abschied und Heimkehr.



Sonntag, 24. November, 18 Uhr



Seckenhausen

Filmmusik

Die **BriSe Blech** zusammen mit dem Posaunenchor Delmenhorst und Pastor Heinemeyer gestalteten eine musikalische Andacht mit Filmmusik. Auf Hof von Lüder und Gabi Lammers erklangen unter der Leitung von Holger Heinrich 40 Hörner, Trompeten, Posaunen und dirigierte Holger Heinrich einen Chor von über 40 Musikern.



Die Seckenhauser Gottesdienste finden in der Seckenhauser Friedhofskapelle und in verschiedenen anderen Räumlichkeiten statt. **Herzlichen Dank** allen, die dies möglich gemacht haben. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte den Abkündigungen, den Pressemitteilungen oder dem Schaukasten an der Kirche.

Go!Sieben
Freitag, 19 Uhr

4. Oktober,
6. Dezember





ChorAlle

unter der Leitung von Britta Eidens

mittwochs um 20 Uhr

im Gemeindehaus

Der im Februar gestartete Kirchenchor hat seit dem Gemeindefest einen Namen:

ChorAlle.

ChorAlle: Alle dürfen zu den Proben kommen.

ChorAlle: Die Stücke werden so ausgewählt, dass Alle mitkommen.

ChorAlle: Wir üben so lange, bis Alle mitsingen können.

ChorAlle: Nicht nur die Chorleiterin bestimmt die Stücke, sondern Alle bringen sich ein.

ChorAlle: Alle haben eine Motivation, sich Mittwoch abends auf den Weg ins Gemeindehaus zu machen.

Die BriSe Blech lädt wieder ein:

Konzert am 3. November, 17 Uhr

Pfadfinder Stammesthing



Am 14. Und 15. September trafen sich die Stammesältesten des Pfadfinderstammes Marco Polo auf dem Hof Rose zu ihrem jährlichen Stammesthing. Dabei standen die Arbeit mit den Wölflingen und Jungpfadfindern ebenso auf dem Programm wie Stammesfahrten und Anschaffung von Material.

Anzeigen

Hier könnte Ihre Werbung stehen...
- gerne auch größer -

Tel. 1083

Die Herausgabe unseres Gemeindebriefes wäre nicht möglich ohne die Unterstützung von vielen Firmen, die bei uns eine Anzeige schalten oder den Gemeindebrief in den Geschäften auslegen.

Herzlichen Dank:



Kloster-Apotheke

Inh. Rudolf Heskamp

Heiligenroder Str. 69 · 28816 Stuhr-Heiligenrode

Telefon (0 42 06) 65 40 · Fax (0 42 06) 41 91 70

kloster_apotheke@t-online.de

www.kloster-apotheke-stuhr-app.de



Beauty Kosmetik-Stübchen

Inge Rückmann

Physiol. Ganzheitskosmetik

Med. Fußpflege

In der Waldsiedlung 5

Termine nach Absprache!

Tel. 04206 / 3479866, Mobil 0171 / 5390263



Blerisa am Bahnhof

FRÜHSTÜCKSHAUS - BISTRO - CAFÉ BAR

Zur Malsch 41, (Am Bahnhof Heiligenrode)

Tel. 0170-4939402

Öffnungszeiten: Di – Fr 9 – 13 Uhr – Sa – So 9 – 17 Uhr

Für besondere Anlässe und größere **Gruppen** nehmen wir auch Reservierungen außerhalb der gesonderten Öffnungszeiten an.

[Geburtstage - Trauerkaffee - Firmenfeier - Geschlossene Gesellschaft uvm.]

Außerdem bieten wir auch **Catering** nach Ihren Vorstellungen an!

(Bei uns im Lokal oder bei Ihnen zuhause)

Birgits Schlemmer-Keller

Birgit Milster

Stührmanns Höhe 20 c

28816 Stuhr – Gr. Mackenstedt

Tel. 04206-6292

Fr. 8.30-12.30 Uhr *L* nach Absprache geöffnet

Dipp-Gewürze - Liköre - Marmelade

Bonbons - Frucht-Essig - Senf



AXEL BRAUNER

IMMOBILIEN & VERWALTUNG GMBH

Wir vermarkten, vermieten und
verwalten Ihre Immobilie
in Stuhr, Weyhe, Syke und Bremen

Sprechen Sie uns an:
Telefon 0421 - 200 77 00

unverbindlich · kostenlos · vertrauensvoll

Bremer Str. 13 · 28816 Stuhr-Brinkum

www.AXEL-BRAUNER-IMMOBILIEN.de

Heinrich Cohrs GmbH

Versicherungen seit 1938



Deutsche
Vermögensberatung

Vermögensaufbau für jeden!



Hauptgeschäftsstelle

Andre Slotosch

Zollstr. 26 + 28816 Stuhr

Telefon 04206 6431

Andre.slotosch@allfinanz.ag

Ehlers

Bestattungen

Inhaberin: Nicole Müller

Heiligenroder Straße 3

28816 Stuhr

Telefon: 04206-355

Mail: EhlersBestattungen@t-online.de



Katrin Reckzeh
Ihre Gesundheits- und
Ernährungsberaterin

Richtige Ernährung ist der Schlüssel für Ihre Gesundheit.

Mein Angebot: das **gesund&gut-Paket** u.a. mit
*Gesundheitsanalyse * Ernährungsanalyse * Darmgesundheit*
*Gesunder Schlaf * Gewichtsreduktion * Herzgesundheit*
Zwei Termine für 179 €

Am Großen Feld 19 in Stuhr 0176 34493467 www.gesundheitspraxis-stuhr.de



Stein- und Bildhauerei

GRABOWSKI

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB

Am Ristedter Weg 2 | 28857 Syke

☎ +49 (0) 4242 / 60 66 1

✉ grabowski@steinmetz-syke.de

🌐 steinmetz-syke.de

BESTATTUNGEN

LORENZ HAECKERMANN

☎ (04 21)

80 38 37

Bestattungen aller Art

Überführungen

Bestattungsvorsorge

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Tag & Nacht

Gärtnerstraße 2 • 28816 Stuhr-Seckenhausen



Blumen
Kluge

Delmenhorster Str. 133

28816 Stuhr

Tel. 0 42 06 / 91 09



HOHENECKER TIETJEN GUDAT
RECHTSANWALTSKANZLEI UND NOTARE

CHRISTIANE GUDAT
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

- Grundstücksrecht
- Immobilienrecht
- Erbrecht
- Gesellschaftsrecht

LARS GUDAT
RECHTSANWALT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

- Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Inkasso
- Anerkannte Gütestelle

MANFRED HOHENECKER
RECHTSANWALT UND NOTAR a. D.

- Erbrecht
- Wirtschaftsrecht
- Grundstücksrecht
- Handels- und Gesellschaftsrecht

JESSICA LOHMANN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

- Wohnungseigentumsrecht
- Mietrecht
- Reiserecht
- Werkvertragsrecht

Bremer Straße 2, 28816 Stuhr-Brinkum,
Tel.: 0421 89 89 90, Fax: 0421 89 89 949
E-Mail: kanzlei@recht-stuhr.de, www.recht-stuhr.de

Anzeigen

GUTSCHEIN
für die kostenlose Beratung und
Ermittlung des Wertes Ihrer Immobilie *

* Gilt für Ein-/Zweifamilienhäuser &
Wohnungen in Bremen, Stuhr, Weyhe,
Delmenhorst und umzu | keine Baraus-
zahlung möglich | Gültigkeit: 1 Jahr ab
Erscheinung. **Gutscheinwert: € 299,-**
Code: GBCW24



H&T
IMMOBILIEN

Volker Twachtmann & Gisela Hechler | Tel. 0421/95 70 08 0
www.hechler-twachtmann.de



**Haben Sie Probleme
mit Ihrem Fahrrad?**

**Ich bin in Ihrer Nähe
und helfe Ihnen gern.**

**Mittelweg 53
Groß Mackenstedt**



Landtechnik Kattelmann · Im Meer 4 · 29816 Stuhr

Landmaschinen · Gartentechnik · Ersatzteile · Fachwerkstatt

Landtechnik

Tel.: 0 42 06 / 87 99 10 · Fax: 0 42 06 / 67 31

info@landtechnik-kattelmann.de

Gartentechnik

Tel.: 0 42 06 / 41 90 05 · Fax: 0 42 06 / 41 90 06

garten@landtechnik-kattelmann.de

www.landtechnik-kattelmann.de

**Wir bieten Ihnen
eine große Auswahl an Gartengeräten,
eine Fachwerkstatt für Reparatur und Wartung, Ersatzteile und Zubehör.**

WINTER <i>Ans Leben erinnern</i> FRIEDHOFSGÄRTNEREI & STEINBILDHAUEREI	<ul style="list-style-type: none">— Grabmale— Grabpflege— Grabneuanlagen— Gedenkfloristik— Online Shop
Woltmershausen / Rablinghausen:	Huchting / Stuhr:
Michael Hoyer Obergärtner Woltmershauser Str. 305 28197 Bremen mobil 0151 - 11 30 33 42 info@anslebenerinnern.de www.anslebenerinnern.de	Andreas Zahn Steinmetz Stuhrer Landstr. 54 A 28816 Stuhr Tel. 0421 - 56 10 25 info@anslebenerinnern.de www.anslebenerinnern.de



Beginn der Winterzeit...

In der Nacht vom 26. auf den 27.

Oktober werden die Uhren von 3 auf 2 Uhr zurückgestellt.

Schöne Füße
SABRINA KLEEMEYER

Bremer Straße 18 · 28844 Weyhe
Tel. 0151 12316178

Mein Name ist Bianca Aslam.

Ich bin qualifizierte Kindertagespflegerin. Mein pädagogischer Schwerpunkt liegt in der musikalischen Früherziehung. Spielen, lachen, glücklich sein, das ist mein Leitsatz. Jedes Kind ist einzigartig. Am aller wichtigsten ist aber, dass alle ihr eigenes Tempo haben dürfen. Ab Mitte 2025 habe ich wieder einen Platz zu vergeben. Ich freue mich riesig eure Kleinen kennenzulernen. Meldet euch gerne und kommt vorbei. Wo? Bei „**Schnuffelino** Bibis Kindertagespflege“ im schönen Heiligenrode. Ihr erreicht mich telefonisch unter der Nummer **01522/7758818** oder ganz einfach per E-Mail unter schnuffelino-kindertagespflege@web.de.





Wunderbar geborgen

**Es mögen wohl Berge weichen und
Hügel hinfallen, aber meine Gnade
soll nicht von dir weichen.**

(Jesaja 54, 10)

Wir mussten Abschied nehmen von Isa-Renate Drieger, die am 11. August 2024 im Alter von 93 Jahren verstarb.

Isa-Renate Drieger war an verschiedenen Stellen in der Kirchengemeinde aktiv: Lange Zeit war sie im Kirchenvorstand, sie trug Gemeindebriefe aus, war im Kuratorium der Kirchenstiftung und im Förderverein aktiv. Besonders vermissen werden wir sie jedoch im Redaktionskreis, in dem sie seit Anfang an (also seit 1982!) aktiv tätig war. Sie hakte nach, verfasste Texte – auch zu unpopulären Themen – und sie war bis zuletzt die wohl akribischste Korrekturleserin. Sie war in den letzten Lebensjahren wiederholt gestürzt, zuletzt fehlte ihr die Kraft. Wie sehr hat sie sich gefreut, dass sie noch einmal in ihr geliebtes Zuhause im Maifeld zurückkehren konnte.

Kurz nach ihr, am Tag nach ihrer Beerdigung, starb auch ihr langjähriger katholischer Lebensgefährte Werner Glaubitz, der zuletzt im Seniorenheim in Klosterseele wohnte.

Von guten Mächten wunderbar geborgen, dieses Lied suchten wir im Redaktionskreis für die Trauerkarte aus. Auch wenn wir darauf vertrauen, dass sie dort, wo sie jetzt ist, wunderbar geborgen ist, so werden wir sie doch sehr vermissen!

Für den Redaktionskreis
Iris Rose

Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer (1944) 1945/1951

Freud und Leid

Taufen:

Es wurden getauft:

Liv Malea Wegehaupt
Bennet Seekamp
Jan-Philipp Seefeldt
Mathilda Silja Ahlers
Johanna Klemm
Piet Beneke
Zoe Malou Suhling



Beerdigungen:

Wir haben in Gottes Hand befohlen:

Friedhof Fahrenhorst:

Luise Breyer, geb. Sudeikat, 90 Jahre

Friedhof Heiligenrode

Heinz Rixen 95 Jahre
Margarete Rösch, geb. Pohler 79 Jahre
Heinrich Jürgens 88 Jahre
Bianca Girrulat 51 Jahre
Hilde Kraft, geb. Rösch 86 Jahre
Martin Dörner 75 Jahre
Isa-Renate Drieger, geb. König 93 Jahre
Horst Weseloh 78 Jahre
Heinz Sparkuhl 62 Jahre
Otto Windhorst 79 Jahre

Trauung

Den ehelichen Segen erhielten:

Julia und Christian Stindt

Christian Schöttler-True
und Maren True



Geburtstagskaffee

Zu Kaffee und Kuchen laden wir alle Geburtstagsjubilare aus den Monaten Juli, August und September ab dem 70. Geburtstag zu

Donnerstag, 24. Oktober

um 15 Uhr in den Gemeindesaal ein.

Anmeldung per E-Mail an KG.Heiligenrode@evlka.de
oder telefonisch 04206/1083.

Wir freuen uns auf Sie.

Geburtstage

Wir wünschen allen Jubilaren zum neuen Lebensjahr Gottes Segen!

Monatsspruch für **Oktober** (Klagelieder 3, 22-24)

**Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht Klagelieder gar aus sind,
seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.**

Annegret Meyer	89 Jahre	Marita Wolf	82 Jahre
Magda Festerling	86 Jahre	Ursula Lengenfelder	88 Jahre
Paul Stiewe	85 Jahre	Edith Meyer	83 Jahre
Gisela Brink	89 Jahre	Herbert Fuß	82 Jahre
Arno Türke	89 Jahre	Helmut Bolte	80 Jahre
Bernd Schwalgun	84 Jahre	Walter Lindhorst	87 Jahre
Dirk von Grone	83 Jahre	Arnold Meyer	86 Jahre
Karin Janssen	82 Jahre	Ellen Jobmann	84 Jahre
Helga Kollek	88 Jahre	Gerhard Nolte	82 Jahre
Luzie Olschner	81 Jahre	Gudrun Bloß	86 Jahre
Reimut Siemers	80 Jahre	Gerda Tegtmeier	86 Jahre
Marliese Siemers	81 Jahre	Marianne Limberg	84 Jahre
Irmgard Landsberg	87 Jahre	Lothar Neumann	83 Jahre
Irmgard Dahlheuser	85 Jahre	Sigrid Deutschmann	84 Jahre
Hermann Mennecke	91 Jahre	Rosemarie Jakob	82 Jahre
Ilse Schierholz	98 Jahre		
Dieter Lemmermann	86 Jahre		

Monatsspruch für **November** (2. Petrus 3, 13)

**Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde
nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.**

Erika Stubbendieck	88 Jahre	Hannelore Görlich	80 Jahre
Gerda Riedel	85 Jahre	Marlie Frische	84 Jahre
Gertrud Maaß	85 Jahre	Jutta Poppinga	83 Jahre
Renate Türke	88 Jahre	Horst Isensee	84 Jahre
Uwe Gräper	83 Jahre	Ilse Glander	82 Jahre
Gerda Müller	96 Jahre	Käte Meyer	87 Jahre
Lisa Abelmann	85 Jahre	Rudi Schönwälder	90 Jahre
Irmgard Riebold	86 Jahre	Herbert Becker	93 Jahre
Karin Glogau	84 Jahre	Heinrich Düßmann	84 Jahre
Bruno Haase	94 Jahre		
Klaus Horstmann	83 Jahre		

Liebe Jubilare, wenn Sie zum Geburtstag oder zu Ihrem Ehejubiläum einen Besuch vom Pfarramt, vom Kirchenvorstand oder vom Posaunenchor wünschen, lassen Sie es uns doch bitte wissen. **Wir versuchen es einzurichten!** Der Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Heiligenrode wird regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter als 80 sind, sowie Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen im Gemeindebrief veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können dies dem örtlichen Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Redaktionsschluss (vier Wochen vor Erscheinen) beim Kirchenvorstand vorliegen.

Heiligenroder Weihnachtsmarkt



Anmeldung für einen Stand im Kirchenbüro oder bei Daniela Stellmann unter kg.heiligenrode@evlka.de oder dstellmann64@gmail.com

Adressen und Ortstermine

DRK:

Blutspende-Termin **Freitag, 15. November, 15 – 19.30 Uhr** Forum Grundschule
Heiligenrode

Zur Stärkung nach der Blutspende bereitet das Team des DRK-Ortsvereins Heiligenrode / Groß Mackenstedt wieder ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Buffet vor.

Theaterfahrten **Weihnachtsmärchenoper Hänsel & Gretel**
Sonntag, 22. Dezember 2024
My Fair Lady
Sonntag, 23. Februar 2025

Seniorenachmittag **letzter Montag i. M., 15 Uhr, Gemeindesaal**
Bastelgruppe mittwochs, 14.30 Uhr, DRK-Raum, Klosterplatz
DRK-Gymnastik dienstags, 9 Uhr, kleine Sporthalle, Grundschule
Stuhlgymnastik dienstags, 10.15 Uhr, Unser Haus

In beiden Gruppen sind noch Plätze frei!

Leitung: Dr. Ulrike Janssen-Bienhold

Kleiderkammer Annahme: erster Mi im Monat, 15 – 17 Uhr, Kleiderkammer
Ausgabe: letzter Do im Monat, 17 – 18 Uhr, Klosterplatz

DRK Kontakte Kleiderkammer: Emmahilde Binienda (Tel. 7562)
Anmeldung Theaterfahrten: Elke Krebs (1. Vors., Tel. 04206-826)
Blutspenden u. Theaterfahrten : Andrea Fastje (Tel. 9254)

Heimatverein **Klönssnack im Backhaus an jedem 2. Dienstag um 19 Uhr**

Christliche Pfadfinder **Stamm Marco Polo**, Treffen im Gemeindehaus Brinkum
Sippenstunden montags ab 17 Uhr
Kontakt: Maurice Schumacher, Tel. 0178-8172510

Hospizverein Stuhr e.V. Öffentliche Sprechstunde, donnerstags von 15 – 17 Uhr
Bahnhofstraße 14 in Brinkum
Ursula Krafeld, Tel. 0151-75012431

Trauercafé Stuhr Jeden 1. Sonntag i. Mo von 15 – 17 Uhr
Anmeldung unter 01525 1416815

Bürgerhaus Fahrenhorst:

Neuer Strick- und Handarbeitstreff, auch für Anfänger (!)
Mittwoch, 2. Okt., 30. Okt., 27. Nov.,
von 15 bis 17 Uhr



Sozialverband (SoVD)

Bunter Nachmittag Immer am 4. Donnerstag i.M. im Lohmannschen Haus
Vorstandstreffen 3. Mi. i. M, Lohmannsches Haus
Der Sozialverband bietet z.B. Hilfen bei der Beantragung von
Pflegestufen und Einreichen der Rentenunterlagen.
Ansprechpartnerin: Waltraud Schweers (Tel. 04206-3349845)

Weitere wichtige Adressen:

Sozialkaufhaus Glockenstraße, Barrien, Tel. 04242-937244
Gemeinde Stuhr www.stuhr.de (mit Info über Grönemeyer-Linie und VBN-Taxi)
Seniorenbüro Zimmer 232 im Rathaus, Tel. 0421-5695-282 (dienstags 9.30-12 Uhr)
Telefonseelsorge Tel. 0800/ 111 0 111 oder unter www.seelsorge.net
Diakonisches Werk Bassum Tel. 04241-4742 und Syke Tel. 04242-1687-20

Altpapiersammlung am 1. Samstag in den geraden Monaten
5. Oktober, 7. Dezember, bis 12 Uhr, Genossenschaft, Groß Mack.



Tüchtig was los bei Ortsteilfesten!

Tolle Stimmung z.B. hier in Fahrenhorst!

mutig – stark – beherzt

Zurück zu den Wurzeln: Kirchentag 2025 in Hannover!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 erneut zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vielem mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch? Der Vorverkauf für die Tickets ist gestartet.

kirchentag.de

**Erntedank,
Geburtstagskaffee,
Laternelaufen,
Hubertusmesse, Bußtag,
Konzert mit Sibylle Kynast,
Posaunenchorkonzert**

der kalender



Am Montag, 6. November, findet wieder die Jahresplanung mit allen Gruppen und Vereinen statt. Um 19.30 Uhr treffen wir uns im Gemeindesaal. Herzlich eingeladen sind Vertreter der verschiedenen Gruppen, aber auch interessierte Einzelpersonen.

Nach dem großen Erfolg mit dem „Grüffelo“ im letzten Jahr:

Puppentheater
Samstag, 16. November
14 Uhr im Gemeindesaal



So können Sie uns erreichen: <https://kirchengemeinde-heiligenrode.wir-e.de>

Pfarramt:

Pastorin Dr. Tabea Rösler, Auf dem Kloster 5, 28816 Stuhr

Tel. 04206-348
Tabea.Roesler@evlka.de

Kirchenbüro

Pfarrsekretärin Katrin Köhler

Öffnungszeiten:

dienstags vormittags **10 – 12 Uhr**
donnerstags nachmittags **16 – 18 Uhr**

Auf dem Kloster 5
Tel. 04206-1083
KG.Heiligenrode@evlka.de

Friedhofverwaltung

Katrin Köhler,

Besuche nach Terminvereinbarung:

freitags vormittags **9.30 – 11.30 Uhr**

Auf dem Kloster 5
Tel. 04206-299395
Friedhof.Heiligenrode@evlka.de

Friedhof:

Uwe Stöver, Friedhofswärter

Angela Wilken, Vorsitzende des Friedhofsausschusses

Heiligenroder Straße 74
Tel. 0171-2061218
Tel. 04206-8829982

Küsterin:

Elke Parusel, Küsterin in Heiligenrode

Tel. 0173-8949307

Ev.-luth. Kindertagesstätte Fahrenhorst

Kira Wiese & Caroline Flaig

Im Waldesgrund, 28816 Fahrenhorst

Tel. 0172-4415794
kts.fahrenhorst@evlka.de

Kirchenvorstand

(jeweils Heiligenroder Vorwahl 04206)

Philipp Kattau Tel. 3470128

Peter Möller Tel. 4477492

Kirsten Schiller-Reiners

Janina Schröder

Christine Seelig Tel. 0151-70893457

Daniela Stellmann Tel. 299768

Angela Wilken Tel. 8829982

Vertreter im Kirchenkreisstag:

Wolfgang Kitow Tel. 0174-8877750

Wolfgang Pabst Tel. 0171-1917356

Vertreter der Klosterstiftung:

Axel Stellmann

Pastorin Dr. Tabea Rösler

Vertreter des Fördervereins:

Daniela Stellmann Tel. 299768

Iris Rose Tel. 0162-8547341

Rosenklee@t-online.de

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Heiligenrode

Herausgegeben vom Kirchenvorstand

Redaktionskreis: Pastorin Dr. Tabea Rösler (TR),

Philipp Kattau, Jutta Poppinga, Daniela Stellmann, Angela Wilken

Iris Rose (Werbung und Gesamtlayout, E-Mail: Rosenklee@t-online.de)

Titel: Rudolf Franke, Fotos: Maximilian C. Kaminski (MCK)

Druck: Die Drucker, Syke, Auflage: 2400 Stk, Vertrieb: Verteilung und Auslage (KOSTENLOS!)

Unsere Bankverbindungen (Kz. 2824 für Heiligenrode)

Kreissparkasse Syke:
Volksbank Stuhr:

IBAN: DE 96 2915 1700 1110 0496 06
IBAN: DE 59 2916 7624 8100 9070 00

Termine und Gruppen

Church-Treff:	Musik, Stille und Aktion für Jugendliche immer am letzten Freitag im Monat Church-Treff Vorbereitungstreffen mit Pastorin Rösler vorausgehender Freitag, 18 h	
Jugendtreff Kinderkirche Rentnertreff Frauenkreis	i.d.R. jeden 4. Freitag im Monat 1. Freitag im Monat um 16 Uhr 3. Freitag im Monat, 14.30 Uhr 2. Donnerstag, 15 Uhr	Pfarrscheune Pfarrscheune Gemeindesaal Gemeindesaal
Frühstück	4. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr	Gemeindesaal

Kirchenmusik:

Chorisma	dienstags	20 Uhr	Bürgerhaus Fahrenhorst
Posaunenchor Bläserunterricht	donnerstags, nach Absprache	18 / 19 Uhr	Gemeindesaal
Gitarren „ Saitensprung “	mittwochs, n. Absprache	17.30 Uhr	
Bläsergruppe „ Horneure “	dienstags, n. Absprache	19 Uhr	
Kinder- und Jugendchöre	dienstags 3 -5 Jahre, 6-8 Jahre 8 - 11 Jahre, 12- 16 J.	15.45 h , 16.30 h 18.15 h, 19.15 h	Gemeindesaal

Yoga-Gruppe	montags, 19 h	Gemeindesaal
		Marcia Harms, Tel. 01520 2428888

Fachstelle Sexualisierte Gewalt

Information und Unterstützung

www.praevention.landeskirche-hannovers.de

Kirche entdecken

Die Kinderseite von der EKD und der
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
(auch für Erwachsene geeignet!)

Die Seite ist im Internet zu finden unter:

www.kirche-entdecken.de

Volkstrauertag

Am Volkstrauertag, 17. November, plant die Kommunalverwaltung der Gemeinde Stuhr erstmalig, eine **zentrale Gedenkfeier** um 11 Uhr im Rathaus zu veranstalten. Vertreter aus der Kommunalpolitik kommen hier in Redebeiträgen zu Wort, da es sich um einen staatlich verordneten Feiertag handelt. Ein Vertreter der Stuhrer Kirchengemeinden – in diesem Jahr Pastor Robert Vetter aus Alt-Stuhr – begleitet die Gedenkfeier mit einem kirchlichen Grußwort. In Heiligenrode findet als Friedensgottesdienst um 18 Uhr die **Hubertusmesse** in Gedenken an den Heiligen Hubertus statt. Hier bitten wir um Frieden und beten für die Bewahrung von Gottes Schöpfung.

Gottesdienste und Konzert

Termine ohne Gewähr,
bitte achten sie auf die Tagespresse.

-
- | | | | |
|--|--------------------------------------|--|--|
| 4. Oktober
(Freitag) | 16 h
19 h | Heiligenrode
Seckenhausen
Friedhofskapelle | Kinder-/Familienkirche, Pastorin Rösler
Go!Sieben, Teilen ist für alle da,
Pastor Heinemeyer |
| 6. Oktober
(Erntedank) | 11 h
9.30 h
11 h | Heiligenrode
Seckenhausen
Brinkum | Festgottesdienst mit Taufen, Pastorin Rösler
Festgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Heinemeyer
Festgottesdienst, Kindergottesdienst Mitarbeiter-Dankeschön.
und anschl. Mittagessen, Pastorin Lenski |
| 9. Oktober
(Mittwoch) | 19 h | Heiligenrode | Taizé-Andacht, Pastor Korsen |
| 13. Oktober
(20. So. n. T) | 9.30 h
11 h | Seckenhausen
Brinkum | Regionaler Gottesdienst, Lektor Tanger
Gottesdienst, Lektor Tanger |
| 20. Oktober
(21. So. n. T) | 11 h
9.30 h
11 h | Heiligenrode
Seckenhausen
Brinkum | Gottesdienst, Pastorin Rösler
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor i.R. Korsen
Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Lenski |
| 25. Oktober
(Freitag) | 18 h
19 h | Fahrenhorst
Heiligenrode | Musikandacht mit Gitarrengruppe „Saitensprung“
in der Friedhofskapelle Fahrenhorst
Church-Treff, Pastorin Rösler & Team |
| 27. Oktober
(22. So. n. T) | 11 h
9.30 h
11 h | Heiligenrode
Seckenhausen
Brinkum | Gottesdienst, Pastorin Rösler
Gottesdienst, Pastorin Rösler
Gottesdienst, Pastorin Lenski |
| 31. Oktober
(Reformationstag) | 11 h
16 h | Brinkum
Brinkum | Regionaler Gottesdienst zum Reformationstag,
Pastorin Lenski
Stiftungskonzert des Kirchenkreises |
| 3. November
(23. So. n. T) | 18 h
17 h | Seckenhausen
Brinkum | Regionaler Abendgottesdienst, Lektor Tanger
Konzert mit Eine BriSe Blech
Leitung: Michael Schmidt |
| 8. November
(Freitag) | 17 h
17 h | Heiligenrode
Seckenhausen | Andacht zu St. Martin, anschl. Laternenumzug
mit Feuerwehr
Martins-Anspiel und -umzug ab Kirche mit Feuerwehr |
| 9. November
(Samstag) | 17 h | Heiligenrode | WELTMUSIK zur Völkerverständigung
Konzert mit Sibylle Kynast, Gesang u. Gitarre |
| 10. November
(drittletzter So) | 11 h
9.30 h
11 h | Heiligenrode
Seckenhausen
Brinkum | Gottesdienst, Pastorin Rösler
Gottesdienst, Pastorin Lenski
Gottesdienst, Pastorin Lenski |
| 11. November
(Montag) | 17 h | Brinkum | Martinsumzug, Pastorin Lenski, Andreas Gautier |
| 13. November
(Mittwoch) | 19 h | Heiligenrode | Taizé-Andacht, Pastor i.R. Korsen |
| 15. November
(Freitag) | 19 h | Heiligenrode | Life-Time von und für Jugendliche |

17. November		Volkstrauertag:	
(vorletzter So)	9.30 h Seckenhausen	Gottesdienst, Pastor i.R. Korsen	
	11 h Rathaus Stuhr	Gemeinsame öffentliche Gedenkveranstaltung Pastor Vetter, Bürgermeister Korte mit Posaunenchor	
	18 h Heiligenrode	Hubertusmesse , Hegering Stuhr-Weyhe Pastorin Rösler	
19. November	11 h Stuhr	Gedenkgang ab Bahnhof Stuhr Andacht am Mahnmal, Pastorin Lenski	
(Busßtag) ca.	12 h Obernheide		
	19 h Heiligenrode	Abendgottesdienst zum Buß- und Bettag Pastor i.R. Korsen	
22. November	16 h Seckenhausen	Kinderkirche , Pastor Heinemeyer & Team	
(Freitag)			
24. November	11 h Heiligenrode	Gottesdienst , Pastorin Rösler	
(Ewigkeitssonntag)			
	9.30 h Seckenhausen	Gottesdienst, Pastor Heinemeyer	
	11 h Brinkum	Gottesdienst, Pastorin Lenski	
	18 h Heiligenrode	„Wie Wind und Weite“ Musikandacht mit dem Posaunenchor	
1. Dezember	11 h Heiligenrode	Adventsgottesdienst , Pastorin Rösler, Kids mit Pfiff, anschl.	
(1. Advent)		Weihnachtsmarkt rund um die Klosterkirche	
	11 h Brinkum	Adventsgottesdienst , Pastor Heinemeyer	
	18 h Seckenhausen	Musikalische Adventsandacht , Pastor Heinemeyer mit Bläserquintett, Leitung Thomas Gerlach	
6. Dezember	16 h Heiligenrode	Kinderkirche , Pastorin Rösler & Team	
(Freitag)			
	19 h Seckenhausen	Go!Sieben, Sitten und Gebräuche – Haben sie heute noch Bedeutung? Pastor Heinemeyer	
7. Dezember	17 h Heiligenrode	Adventskonzert mit Chorisma , Leitung Jin Huang	
(Samstag)			

